

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

### **Wilhelmshavener Tageblatt. 1909-1929 1918**

5 (6.1.1918) [laut Vorlage Nr. 5a, zweite Ausgabe]

[urn:nbn:de:gbv:45:1-403869](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-403869)









Steigerung dieses Bedarfs nicht mehr entgegen. Werden unsere U-Boote weiter, so muß die Besatzung 1918 den wirtschaftlichen, finanziellen und die sehr wichtigen Folgen des englischen Joches bringen.

## Deutsches Reich.

Seitenblatt.

Berlin, 4. Januar. Die amerikanische Hilfe ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ... Die amerikanische Hilfe ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

### Hinbenburgs-Spende.

Berlin, 5. Jan. Oberster Korrespondenz, einen Artikel, der sich mit der eigenartigen Stellungnahme des Herrn v. Waldow zum Spiren der Höchstpreise kritisch befaßt. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

### Herrnhauts und Presse.

Berlin, 5. Januar. In den „Hilfsblätter Nr. 2“ tritt das Mitglied des Herrnhauts, Universitätsprofessor Dr. Reine in Kiel für das Recht der Presse in der Beziehung zum Verleumdungsrecht zu sprechen. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

### Vermishtes.

Berlin, 4. Januar. Ein fester Schreiner ging heute über Berlin nieder und hatte zahlreiche Verhörführungen im Gefolge. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

### Wassige und flüssige Butter für Deutschland.

Berlin, 4. Januar. Wie bekannt, hat sich in Berlin unter Mitwirkung deutscher Großhändler eine internationale Organisation gebildet, die mit russischen, polnischen, ungarischen, dänischen, holländischen, belgischen und französischen Butter aus dem Ausland nach Deutschland zu liefern. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

Organisationen, durch die man den Selbstverleumdungen vorzukommen hofft, werden auch für andere landwirtschaftliche Erzeugnisse vorbereitet werden.

Samstag, 4. Januar. Auf eine Einladung der National-Assozialen Landesverbände Hamburg wird die natl. Reichstagsfraktion am 9. und 10. Februar eine Tagung in Hamburg abhalten.

## Ausland.

Die wirtschaftspolitischen Verhandlungen mit Österreich-Ungarn. Wien, 5. Januar. In den nächsten Tagen werden sich Handelsminister Wiesel und Finanzminister Bimner nach Berlin, wo in Vorhinein der jüngsten Wiener Konferenz die Grundlage des mit Deutschland abzuschließenden Handelsabkommens besprochen werden wird. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

Eine persische Expedition in Berlin. Konstantinopel, 5. Januar. Gleichzeitig mit Talaat Pascha sind die drei persischen Parlamentarierminister Cakar Muzoglu, Mirza Ahmed und Khan Mirza Khan nach Berlin zu Besprechungen abgereist.

## Aus den Jadedstädten.

Wilhelmshaven, 5. Januar.

Aufnahme. Dem Kapitän zur See Damer wurde der Königliche Kommandeur 2. Klasse mit Schwertern verliehen. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

Angewandte. Der heute nachmittag hier fällige Berliner Posttag trat mit 20 Minuten Verspätung ein, wobei die mit ihm eröffnete Post nicht mehr zum Abgang gelangen konnte. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

Amgegend u. Provinz. Jansen, 4. Januar. Beim Koblenz verunglückte eine 20jährige Buchhalterin dadurch, daß sie beim Umschlagen des Schließens mit dem Kopf gegen einen Baum gestürzt wurde. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

Saunover, 2. Januar. Die städtischen Kollegien hielten heute ihre erste Sitzung im neuen Jahre ab. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

## Gerichtsverhandlungen.

Kassel, 5. Januar. Der Diebstahl von Kunstgegenständen im Kaiserlichen Schloss zu Wilhelmshöhe beschäftigte heute über acht Stunden hindurch die Strafkammer I des hiesigen Landgerichts. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

Haupthaupt, um über die Kriegsergebnisse Bericht zu stellen. Er erhielt nachdem folgendes Schreiben: Großes Hauptquartier, 16. 12. 17. Sehr geehrter Herr Kommandeur! Die Arbeit des Hauptquartiers für Kriegsergebnisse findet mein volles Verständnis. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

## Vom Büchertisch.

Das Januarheft der im Freies-Berlag (Ed. Heine) erscheinenden Monatschrift „Die Zeit“ ist schon zur Ausgabe gelangt und enthält wiederum manchen höchst interessanten Beitrag. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

## Eingelandt.

Die Artikel unter dieser Rubrik über die Schriftsteller, keine Verantwortung. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

Der Jahresrückblick hat einen schon häufig besagten Schaden von neuem bloßgelegt: den Mangel an Fleißigen und tüchtigen Arbeitkräften in Hilfsberufen und Mänteln. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

## Letzte Meldungen.

Der U-Boot-Vorfall. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

Der U-Boot-Vorfall. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

## Der U-Boot-Vorfall.

Der U-Boot-Vorfall. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

## Der U-Boot-Vorfall.

Der U-Boot-Vorfall. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

## Der U-Boot-Vorfall.

Der U-Boot-Vorfall. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

## Der U-Boot-Vorfall.

Der U-Boot-Vorfall. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

## Der U-Boot-Vorfall.

Der U-Boot-Vorfall. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

## Der U-Boot-Vorfall.

Der U-Boot-Vorfall. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

## Der U-Boot-Vorfall.

Der U-Boot-Vorfall. ... Die Hinbenburgs-Spende ist der Güte bis jetzt in Waffen, Munition und Geld bestanden, und auch so, daß Millionen daran allemal verbraten. ...

**Belanntmachung.**  
Die für die Woche vom 31. Dezember 1917 bis 5. Januar 1918 auf Weizenbrot lautenden, bisher nicht eingelieferten Brotsorten können bis einschließlich 8. Januar 1918 abends von den Bäckern noch eingeliefert werden.  
Wilhelmshaven, den 5. Januar 1918.  
Der Magistrat, Bartelt.

**Das flüdtische Lebensmittelamt**  
Börnerstraße 35  
ist werktäglich geöffnet von morgens 9 bis 1 Uhr und nachmittags von 3 1/2 bis 6 Uhr.  
In der Zeit von 12 bis 1 Uhr und von 5 1/2 bis 6 Uhr werden vorzugsweise nur solche Personen, die infolge ihrer Arbeit zu anderen Zeiten schwer abkommen können, abgefertigt.  
Sonnabend nachmittags ist nur für sehr dringliche Fälle von 3 1/2 bis 6 Uhr ein Schalter geöffnet.  
Wilhelmshaven, den 12. Juli 1917.  
Der Magistrat, Täger.

**Befanntmachung.**  
Sämtliche embekleideten Sachen gehören  
**der Altbekleidungsstelle.**  
Wir nehmen an sämtliche Herren- und Damen-Oberkleider, Leib- und Westmäntel und Schuwaren, ungeschädigt und unentgeltlich.  
Wer abfertigt, hilft uns die mindestbemittelte Bewässerung und demontieren Arbeiter mit guter und billiger Kleidung zu versehen und wer hilft sich selbst zu einem neuen Bezugsgeld.  
Auf Wunsch werden die Sachen abgeholt und der Zahlungsbetrag, der von behördlich bestellten Sachverständigen festgestellt wird, ausgezahlt.  
Altbekleidungsstelle d. Stadt Wilhelmshaven  
Bismarckplatz 6.  
Geöffnet werktäglich von 9-12 und 3-7 Uhr.  
Wilhelmshaven, den 12. Juli 1917.  
Der Magistrat, Täger.

**Befanntmachung.**  
Nur und Ausnahm in allen Angelegenheiten der Kriegsberechtigten und Kriegshinterbliebenen wird an unserem Wohlfahrtsamt, Rathaus Bismarckstraße, Zimmer Nr. 6, erteilt.  
Rüfingen, den 8. September 1917.  
Stadtmagistrat.

**Befanntmachung.**  
Nach § 52 des Gewerbesteuergesetzes vom 24. Juni 1911 ist der Inhaber eines laufenden Gewerbebetriebes vor der Übernahme oder bei der Übernahme des Betriebes verpflichtet, das Gewerbe beim Magistrat anzumelden.  
Anmeldepflichtig sind auch solche Betriebe, die nur als Nebenberuf zu betreiben sind. Wer die rechtzeitige Anmeldung oder diese überhaupt unterläßt, verfällt nach § 70 des Gesetzes in eine den doppelten Betrag der einschlägigen Steuer gleiche Geldstrafe. Daneben ist die vorentsprechende Steuer zu entrichten.  
Wilhaven, den 28. Okt. 1918.  
Der Magistrat.

**Sürforgestelle**  
für die Hinterbliebenen im Kriege Gefallener.  
Die Sürforgestelle ist bestimmt, den Hinterbliebenen durch Vermittlung von Unterstützungen und durch soziale Sürforge zu helfen.  
Sprechstunden Donnerstags 4 1/2 Uhr nachmittags auf dem Rathaus, Zimmer 6, Wilhaven, S. März 1918.  
Der Magistrat, Täger.

**Befanntmachung.**  
Die nachstehenden Firmen sind für die Anschaffung von elektrischen Installationen im Hinblick auf das Stadt-Elektricitätswerk Rüfingen zugelassen:  
Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft, Wilhelmshaven, Bismarckstraße 10.  
W. H. Müller, Rüfingen, 12. Elektricitätswerk Rüfingen, Oldeogestrate 8.  
J. H. Müller, Rüfingen, Bismarckstraße 28.  
R. H. Müller, Rüfingen, 61. Siemens-Schuckert-Werke, Wilhaven, Bismarckstraße 78.  
Schmidt & Co., Rüfingen, Bismarckstraße 63.  
S. Müller, Wilhelmshaven, Bismarckstraße 18.  
H. Müller, Rüfingen, 30. Weimerei, Rüfingen, Ulmenstraße 33.  
G. Müller, Wilhelmshaven, Bismarckstraße 8.  
J. Müller, Rüfingen, 58. Rüfingen, 30. Mai 1918.  
Betriebsamt der Stadt Rüfingen.

**Offene Stellen**  
**Buchhalter**  
für die Abendstunden gesucht.  
Frau Dentist Schulz.  
**Hausmädchen**  
sofort gesucht.  
Marktstraße 6, II rechts.  
**Tüchtige erste Verkäuferin**  
sowie noch eine jüngere Verkäuferin für Jagd. ob. 16. d. J. gel. Ans. 5. J. S. Konstantinstraße 10. M. Ranzel.  
**Aufwartung**  
sofort gesucht bei hoh. Lohn.  
G. Müller, Bismarckstraße 6 (Hansviertel).  
Gesucht zum 15. I. resp. später ein zuverlässiges  
**Waisenmädchen**  
Besitz genügende Bekleidung. Marine- u. Bauart Schützer. Bismarckstraße 14, I. r.  
**Mädchen**  
Gesucht ein  
für Hausarbeit.  
Bismarckstraße 18, am Hafen.  
Suche für mein erkranktes  
**Wädchen**  
sofort Erlang.  
Jean Geheimeit Bekend, Bismarckstraße 65.  
**Malehrerling**  
zu Diensten gesucht.  
H. Müller, Bismarckstraße 6.  
Junge als  
**Stilleschloß** gesucht.  
D. Achilles, Ranzelstraße.  
**Besseres ig. Mädchen**  
welches an Saufe schlafen kann, als Entsch. in kleinem Haushalt sofort gesucht. Zu melden von 7-9 Uhr abends Stadtingenieur Scheele, Schulstr. 39, II l.

**Mädchen gesucht**  
für den ganzen Tag.  
Bismarckstraße 78, Buben.  
**Kaufgesuche**  
**Metal- oder weisse Bettstelle**  
und große Stube zu kaufen gesucht.  
Bismarckstraße 11, II.

**Für Marineangehörige!!**  
Neue Handelslehre in Schön-, Schnell-, Schreib-, einf. u. doppelte Buchführung etc. beginnen am Dienstag, den 15. I. d. J. in der Schreib- u. Handelslehranstalt Rüfingen, Peterstr. 70. Anmeldebüro Mitscherlichstr. 25

**Uhren-**  
u. Goldwarenreparaturen  
nimmt wieder entgegen  
**E. Frier, Uhrmacher,**  
Gökerstraße 85.

**Tüchtige Buchbindergehilfen**  
für den ganzen Tag oder stundenweise gesucht.  
Th. Süß, Buchdruckerei u. Buchbinderei  
Kronprinzenstraße 22.  
Wir empfehlen unsere  
**feuer- und einbruchssichere Stahlkammer**  
zur Aufbewahrung von Wertpapieren jeglicher Art in versiegelten Paketen, Koffern, oder in den unter eigenem Verhältniss des Mieters stehenden Schrankfächern.  
**Deutsche Nationalbank**  
Kommanditgesellschaft auf Aktien  
Zweigniederlassung Wilhelmshaven  
— Bismarckstraße 62. —

**Kriegs- u. Volls-**  
**tüchen.**  
Es lösen am Sonntag, den 6. Januar 1918: Marktstraße Bremerstraße Wellenstraße Friederikenstraße.  
**Klavierhimmer**  
Klaviergeschäft, Ebenburg i. Gr. Schierstraße 10. Piano 6 Mk., Flügel 7 Mk.  
**S. Barding**  
Klaviergeschäft, Ebenburg i. Gr. Schierstraße 10. Piano 6 Mk., Flügel 7 Mk.  
Aufträge erbeten an obige Adresse oder an das Tagesblatt.

**Steuer-**  
**erklärung,**  
sowie Rat in Steuerfachen sachverständig bei  
Joh. Aug. Frederichs,  
Bismarckstraße 110  
Fernsprecher 381.  
**Etiketten,**  
Kollantänger usw., mit und ohne Firmenbrand, hat noch größeren Nutzen preiswert abzugeben.  
Paul Niehuf, Peterstr. 27.

**Steuereinschätzung 1918.**  
Sachgemässe Anstellung von Steuererklärungen. Auskunft über Steuerfachen jeglicher Art und Bearbeitung derselben. Vertretung vor den Steuerbehörden. Beratung b. Einsprüchen und Beschwerden. Vertretung vor den Steuerbehörden. Strenge Geheimhaltung! In Referenzen!  
**Adolf Krause**  
Viktoriastraße 29. Telephone Nr. 581. Sprechst. 4-7 Uhr nachm., ausser Sonnabends.

**Süßfutter-**  
**mehl**  
— hochprozentig —  
vorzügliche Beigabe für Schweine und Geflügel. Zu haben bei den Bekannten Verkaufsstellen und  
**Bermittlungsstelle**  
zum Bezug von Nahrungsgütern und Futtermitteln. Geschäftsführer: Antoni van der Raan, Beer i. Ostf.

**Gründl. Klavier-**  
**unterricht**  
für Anfänger und Fortgeschrittene erteilt  
**Luise Wendt,**  
Kronprinzenstraße 12.  
Wer erteilt  
**unterricht in Latein?**  
(Reine Plagiate). Angebote erbeten nach Rüfingen II, Schulstraße 115, I.  
Jg. Mann sucht für einige Stunden **Klavier u. Neben** gegen entsprechende Vergütung. Offert an Gitarrengeschäft Fischer, Gökerstraße.

**Deutsche Nationalbank**  
Wilhelmshaven  
Bismarckstr. 62, am Bismarckplatz, Fernruf 1180.  
Aktienkapital und Reserve 37,4 Millionen Mk.  
Betrag verzinster Einlagen Ende Dezember 1916... Mk. 151.000.000.  
Bezahlung von Depofitengeldern (Spareinlagen) unbeeinträchtigt fest  
Bei täglicher Einzahlung... 3 1/2 %  
bei halbjähriger Einzahlung... 4 %  
ohne Berücksichtigung des jeweiligen Reichsbankdiskontos.

**Kriegswohlfahrtsspiele**  
Parkhaus.  
Sonntag, den 6. Januar, nachmittags 4 Uhr, zu ermäßigten Preisen.

**Der gestiefelte Kater**  
Kindermärchen in 4 Akten von Viktor Müller.  
Abends 8 Uhr:  
**Zopf und Schwert**  
Dienstag, 8. Januar, abends 8 1/2 Uhr:  
**Zopf und Schwert**

Karten zu 3, 2, 1 Mk. und 50 Pf. in Lohses Buchhandlung, Rooststr. und Niemeyers Zigarrengeschäft, Ecke Göker- und Bismarckstrasse. Karten zur Sonntag- Nachmittagsvorstellung sind nur bei Niemeyer zu haben.

**Adler-Theater.**  
Gastspiel Carl Hagen mit seiner erstklassigen Operetten-Gesellschaft.  
Heute Sonntag:  
2 Vorstellungen 2 mal 3 1/2 Uhr u. abends 8 Uhr.  
In beiden Vorstellungen:  
**Die schöne Zeit**  
o. **felige Zeit!**

**B. B.**  
Banter Bürgergarten.  
Täglich von 4 Uhr an:  
**Künstlerkonzert**

**Kratze (Jucken), Flechten!**  
Behlen Sie Gräntz, Propriet. Reichert'sche Apotheke, Bismarckstr.

Vorchriftsmäßige  
**An- und Abmelde-**  
**Formulare**  
für preussisches sowie oldenburgisches Gebiet zu haben in der Expedition d. Wills. Tagebl. Z. 6. S. 5.

**Dank!**  
Vor 6 Jahren schon einmal geheilt, kamde ich mich wieder wegen eines Magenlebens infolge Erhaltung an Ste. 68 began mit Liebesst. und tramben Schmerzen Durchfall, Stehen und Blähen im Leib, Aufbrechen, Wasserzungenlaufen, belegte Zunge, dann Appetitlosigkeit, Verstopfung, Kopfweh, Mattigkeit, Müdigkeit zu allem, recht u. links wechsell. Kopfschmerzen in Stirn, Schläfe u. Augen, Gedankenschwäche u. Schlaflosigkeit. Die heilungsfähigen und einträglichen Anordnungen des Herrn Dr. Fuchs, Berlin, Kronenstraße 2, brachten bald Besserung. Jetzt kann ich als kranken Mensch nachgefragt für Erlangung der Genesung, des höchsten Ehrentitels, meinen herzlichsten Dank sagen. Frau Elisabeth Müller, Rüfingen Nr. 7 B. Buben (Müll.).

**Rüstringer Sparkasse.**  
Mündelsicher.  
Hauptstelle: Wilhelmshavener Straße Nr. 5. - Nebenstelle: Gökerstr. Nr. 14, Ecke Ulmenstr.  
Annahme von Spareinlagen in jeder Höhe. Verzinsung vom nächsten Werktag ab.  
**Zinsfuß 3 1/2 Prozent.**

**Konto-Korrent-, Giro- und Scheck-**  
**verkehr.**  
Anlagestelle für Mündelgelder. Einlegung von Schecks anderer Sparkassen und Banken. An- und Verkauf von Wertpapieren. Besorgung neuer Zinsschein-Bogen. Aufbewahrung von Wertpapieren. Übernahme regelmäßiger Zahlungen von Steuern, Mieten, Hypothekenzinsen etc. Kostenlose Abgabe von Haus-Sparkassen. Uebertragbarkeit des Verkehrs mit anderen Sparkassen. Darlehensgewährung gegen Hypothek und Bürgschaft oder Hinterlegung von Wertpapieren. Kostenlose Auskunft in Vermögensangelegenheiten. Den Beamten ist strengste Verschwiegenheit auferlegt.

**Spezialarzt**  
für Haut- und Geschlechtsleiden  
**Dr. Gordon**  
Hamburg, Gänsenmarkt 35. 10-1, 5-8, Sonntags 10-1.  
**Damen** sind im Monat für Wiedererwerb frei. für die Art. Schöne ruh. Lage. gut Garten, Bad, gute Verpflegung. Maria Reuer, Bismarckstr. 148, Bismarckstr. 28.

**Patente**  
Gebrauchsmuster Warenzeichen erwerkt und verwertet gut und schnell  
**F. Lunow, Hamburg,**  
Lübeckerstrasse 130.  
Rat u. Auskunft kostenlos.

**Ev. Lehrerinnenseminar zu Neuenburg.**  
Aufnahme April 1918. Anmeldung bis zum 28. Dezbr. Bewerberinnen aus Grossherz. Oldenburg haben bei der Aufnahme den Vorzug. Aufnahme-Bedingungen von Direktor Bernhard Gerbrecht.